

**Protokoll**  
**der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Senioren, Soziales, Sport und Ehrenamt**  
**am Donnerstag, dem 26. November 2009 um 19.00 Uhr in der Stadthalle Gelnhausen**

Anwesend:

Claudia Dorn  
Jürgen Degenhardt (für Margot Schäfer)  
Herbert Vetter  
Gabi Petrasch  
Walter Dreßbach  
Rotraud Schäfer

Günther Kauder  
Roswitha Krack

Entschuldigt:

Bürgermeister Stolz  
Frau Viel  
Petra Schott-Pfeiffer

Protokoll:

Thomas Appl

**TOP 1: Begrüßung**

Frau Dorn begrüßt die Anwesenden um 19.10 Uhr. Gegen Form, Inhalt und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben.

**TOP 3: Bericht über den Stand der Umbaumaßnahmen am Jugendzentrum**

Herr Kauder berichtet über Maßnahmen zur energetischen Sanierung und stellt die Pläne vor. Insgesamt stehen 175.000,00 € zur Verfügung für Vollwärmedämmung, Fenstertausch und neue Fensterfronten, Dacharbeiten und teilweise Innensanierung. Der Baubeginn wird Januar 2010, die Fertigstellung Mai 2010 sein.

Frau Dorn schlägt vor, die Pläne als Anhang zum Protokoll mit zu versenden.

**TOP 2: Vorstellung der Arbeit des Vereins Jugendzeit e.V.**

Die Vertreter des Vereins, die Herren Pfeifer und Alferts sowie Frau Haag stellen sich und ihre Arbeit vor. Sie möchten die Attraktivität der Einrichtung stärken und offen sein für alle Jugendlichen. In der Mischnutzung des Gebäudekomplexes sehen sie allerdings auch ein Problem durch unterschiedliche Ansprüche (Ruhebedürfnis des Schachclubs u.a.). Sie berichten auch über die Planungen zur Gründung eines Fördervereins.

Am Ende der anschließenden Aussprache sehen alle Ausschussmitglieder keine mittelfristige Lösung der Raumfrage und sehen in der Sanierung der Räumlichkeiten keine andere Alternative. Trotzdem sind sich die Anwesenden einig darin, dass bei den anstehenden stadtplanerischen Gesprächen der Bedarf nach geeigneten Räumlichkeiten für ein JugendKulturZentrum berücksichtigt werden müssen.

**TOP 4: Vorstellung des Projektes "Enkel dich jung"**

Frau Schauer mann stellt die Aktion vor und verteilt an die Anwesenden Ausschussmitglieder und Besucher entsprechend Flyer.

Die Aktion wurde im Frühsommer geplant und kann bereits seit dem 15. November, dem ersten Kennenlerntag die ersten drei Vermittlung vorweisen. Dabei betont sie, dass die Öffentlichkeitsarbeit noch weiter verstärkt werden muss. Auch seien künftige Treffen (Supervisionen) der Projektteilnehmer vorgesehen und notwendig.

**TOP 5: Angebot von Kochkursen**

Der Tagesordnungspunkt wird abgesagt, da der Referent nicht anwesend ist. Der Punkt soll auf der nächsten Sitzung erneut aufgenommen werden.

**TOP 6: Hausärztliche Versorgung**

Frau Krack berichtet über die Gespräche mit dem Gesundheitsamt und erläutert, dass für die hausärztliche Versorgung die Kassenärztliche Vereinigung verantwortlich ist. Das Gesundheitsamt stehe mit der KAV in

direktem Kontakt. Um Ärzte anzuwerben stehe es der Stadt frei, entsprechende Anreize zu geben (z.B. preiswertes Bauland für eine Praxis, Erlass von Kindergartengebühren etc.)  
Nach kurzer Aussprache verständigen sich die Ausschussmitglieder darauf, zur nächsten Sitzung Vertreter der KAV und des Ärztenetzwerkes-Spessart einzuladen.

**TOP 7: Discobus**

Frau Krack berichtet, dass der Magistrat bereits im Juni 2009 dieses Thema behandelt habe. Darüber hinaus informiert sie über eine Umfrage bei Nachbarkommunen und Busunternehmen, die allesamt - aus unterschiedlichen Aspekten und Intensionen - durchweg negativ verlaufen sind. Der Magistrat habe sich aufgrund dieser Umfrage dafür entschieden, werbend für das Sammeltaxi in Eigenverantwortung der Jugendlichen auszusprechen.

Die Ausschussmitglieder stimmen der Meinung des Magistrats zu.

Herr Degenhardt erklärt, dass der Antrag somit erledigt sei.

**TOP 8: Mitteilungen und Anfragen**

Frau Petrasch fragt nach dem Sachstand "Willkommen im Leben". Dieser Punkt soll auf der nächsten Sitzung behandelt werden.

Ende der Sitzung um 21.10 Uhr

---

Dorn, Vorsitzende

---

Appl, Protokoll